



Alumni
Kantonsschule Alpenquai Luzern

Alumni KSA – Von der Vision zum Konzept

Das Jahr 2020 lehrt uns einmal mehr, dass nichts so beständig ist wie die stetige Veränderung. Zu Beginn des Jahres verlief alles nach Plan. Durch die Anpassung des Versandzeitpunkts der Mitgliederrechnung auf Anfang Jahr konnten wir Abläufe und Buchhaltung weiter optimieren und erste Mitglieder profitieren von der Möglichkeit, die Rechnung direkt online zu bezahlen.

Alle Vorbereitungen für unsere Generalversammlung mit einem Rahmenprogramm zu Carl Spitteler, die am 4. April im Hotel Beau Séjour hätte stattfinden sollen, waren getroffen. Und plötzlich überschlugen sich die Ereignisse aufgrund der Covid-19 Pandemie, und an eine physische Durchführung der GV war nicht mehr zu denken. Da der Netzwerkgedanke und der gesellschaftliche Teil für uns bei dieser Veranstaltung im Vordergrund stehen, hat der Vorstand entschieden, die GV zu verschieben.

Die Schule und all ihre Beteiligten waren und sind in dieser Zeit ganz besonders gefordert und müssen sich flexibel den neuen Umständen anpassen. Wir Alumni konnten in dieser Zeit die KSA unkompliziert unterstützen. So haben wir - anstelle eines Apéros an den Maturafeiern - der Schule einen Unterstützungsbeitrag zugesichert. Damit konnte den Absolventinnen und Absolventen an den in kleinem Rahmen stattfindenden Feiern ein persönliches Präsent überreicht werden. Da wir nicht vor Ort sein konnten, um neue Mitglieder anzuwerben, haben wir eine Anmeldekarte kreiert, welche allen Maturae und Maturi abgegeben wurde.

Aufgrund der Einschränkungen mussten auch Gesuche für finanzielle Unterstützung angepasst werden. Dank Ihrer Mitgliederbeiträge konnten wir folgende Projekte mit einem Beitrag unterstützen: Die als Bühnentheater geplante Produktion «Nichts», welche neu als Filmprojekt umgesetzt wurde, die Buchpublikation «Kopfgewitter» sowie die Druckkosten der Maturazeitung. Der durch eine Mitgliederspende eingerichtete Fonds für Sprachaustauschprojekte ermöglichte die Unterstützung von drei Schüleraustauschen mit Genf, Valencia und Padua.

Die Projekt- und Bachelorarbeiten, welche wir der HSLU in Auftrag gegeben haben, wurden im Sommer abgeschlossen. Ziel der Arbeiten war, die Bedürfnisse unserer Mitglieder zu erfassen und daraus konkrete Handlungsempfehlungen abzuleiten, sodass wir in Zukunft unser Netzwerk besser nutzen können. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitgliedern herzlich bedanken, welche sich die Zeit genommen haben, an der Umfrage oder dem Interview teilzunehmen.

Um die Inputs dieser Arbeiten zu erfassen und daraus ein konkretes Konzept zu erstellen, benötigen wir im Vorstand Zeit und Unterstützung. Sehr gerne halten wir Sie weiterhin auf dem Laufenden.

Ivo Zbinden, Präsident

Webseite: www.alumni-ksa.ch
Mail: praesident@alumni-ksa.ch